

**Zeitschrift:** Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio  
**Herausgeber:** Staatssekretariat für Wirtschaft  
**Band:** 27 (1909)  
**Heft:** 85

**Heft**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 10.08.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

**Abonnement:**  
Schweiz: jährlich Fr. 6  
2tes Semester 3  
Ausland: Zuschlag des Porto  
Es kann nur bei der Post  
abonniert werden  
Preis einzelner Nummern 15 Cts.

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

**Abonnements:**  
Schweiz: jährlich Fr. 6  
2te semestre 3  
Etranger: Plus frais de port  
On s'abonne exclusivement  
aux offices postaux  
Prix du numéro 15 cts.

## Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich ansgenommen Sonn- und Feiertage  
Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement  
Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce  
Paraît 1 à 2 fois par jour les dimanches et jours de fête exceptés  
Annoncen-Regie: **HAASENSTEIN & VOGLER**  
Insertionspreis: 25 Cts. die fünfgespaltene Petitzeile (für das Ausland 35 Cts.)  
Régie des annonces: **HAASENSTEIN & VOGLER**  
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne (pour l'étranger 35 cts.)

Diese Nummer umfasst acht Seiten — Ce numéro renferme huit pages

**Inhalt — Sommaire**  
Titre disparu (Abhanden gekommener Werttitel). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce: — Wochenstatistik der Schweizerischen Emissionsbanken. — Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses. — Ausfuhr nach den Vereinigten Staaten. — Exportation aux Etats-Unis. — Emissionen. — Handelsvertrags-Unterhandlungen zwischen Oesterreich-Ungarn und Serbien. — Aussenhandel Italiens. — Protection de l'emblème et du nom de la Croix-Rouge. — Clearingverkehr der Schweizerischen Nationalbank. — Service de virements de la Banque Nationale Suisse. — Postcheck- und Giroverkehr. — Cheques et virements postaux.

### Amtlicher Teil — Partie officielle

**Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. — Titoli smarriti.**  
Deuxième insertion.  
Par jugement du 23 janvier 1909, il a été ordonné au détenteur inconnu de la police d'assurance sur la vie n° 41177, au capital de fr. 3000, contractée auprès de la compagnie «la Genevoise», ayant son siège à Genève, le 11 octobre 1892, de la produire et de la déposer au greffe du tribunal de première instance de Genève et ce, dans le délai de trois ans à dater de la première publication du présent avis. Faute de quoi l'annulation en sera prononcée.  
G. I.  
(W. 9<sup>a</sup>) Dumarest, greffier

### Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

#### I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

##### Zürich — Zurich — Zurigo

1909. 2. April. Inhaberin der Firma **E. Pfeiffer-Keller** in Gossau ist Elise Pfeiffer, geb. Keller, von Rheineck (Kt. St. Gallen), in Gossau; Landwirtschaft mit Schweinezüchterei und An- und Verkauf von Liegenschaften. Im Bändler. Die Firma erteilt Prokura an den Ehemann der Inhaberin: Konrad Pfeiffer-Keller.  
2. April. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma **Oswald Roth & Co** in Uster (S. H. A. B. Nr. 2 vom 4. Januar 1908, pag. 6) ist der Gesellschafter Alfred Roth ausgetreten.  
2. April. Die Firma **J. Tschemmer** in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 16 vom 21. Januar 1909, pag. 109) — mech. Werkstätte für Patentartikel — ist infolge Verlegung des Geschäftes nach Rheineck (St. Gallen) erloschen.  
2. April. Die Firma **N. Bühler** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 187 vom 9. Mai 1903, pag. 746) — Zigarren-Import — ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen.  
2. April. Unter der Firma **Milchgenossenschaft Schlieren** hat sich mit Sitz in Schlieren am 27. Dezember 1908 eine Genossenschaft gebildet. Dieselbe bezweckt, preisregulierend auf den Milchmarkt zu wirken, sowie den Verkauf einer qualitativ guten und preiswürdigen Milch und deren Produkte an ihre Mitglieder, sowie an Nichtmitglieder. Aufnahmefähig sind Personen beiderlei Geschlechts, sowie Korporationen, welche die Statuten anerkennen und sich durch Zeichnung von Geschäftsanteilen à Fr. 3<sup>00</sup> beteiligen. Der Eintritt erfolgt auf schriftliche Anmeldung hin durch Aufnahmebeschluss der Kommission. Die Mitgliedschaft erlischt durch freiwilligen Austritt, Tod, Ausschluss und Wegzug. Der freiwillige Austritt steht den Mitgliedern erst nach einjähriger Mitgliedschaft und nach vorangegangener schriftlicher dreimonatlicher Kündigung frei. Mit dem Erlöschen der Mitgliedschaft fallen alle Ansprüche an das Genossenschaftsvermögen dahin. Auf den 31. Dezember eines jeden Jahres wird die Rechnung abgeschlossen. Der sich ergebende Reingewinn kann verwendet werden zur Bildung eines Garantiefonds, für Abschreibungen am Inventar, Neuanschaffungen, sowie zur Ausrichtung von Rückvergütungen an die Mitglieder. Das nähere hierüber bestimmt die Generalversammlung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen; jede persönliche Haftung der Genossenschafter hierfür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, die Kommission von 11 Mitgliedern und die Rechnungsrevisoren. Die Kommission, bestehend aus Präsident, Aktuar, Kassier und acht Beisitzern, vertritt die Genossenschaft nach aussen; sie bestimmt, welche Mitglieder die rechtsverbindliche Unterschrift führen und setzt die Form der Zeichnung fest. Sie hat beschlossen, dass der Präsident je mit dem Aktuar oder dem Kassier zu zweien, kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift führen. Die Kommission besteht aus: Alexander Bächtold, von Schleithem, Präsident; Paul Furrer, von Sternenberg, Aktuar; Heinrich Fehr, von Flaach, Kassier; Ernst Mosimann, von Lauperswil (Kt. Bern), Alfred Huber, von Bleienbach (Kt. Bern), Rudolf Lössmann, von Hönge, Ernst Wegmüller, von Vechigen, Alfred Müller, von Löhningen, Peter Werdmüller, von Malters (Luzern), Ernst Tellenbach, von Hasle (Kt. Bern), und Mathias Meier, von Tägerig, letztere acht Beisitzer; alle in Schlieren.  
2. April. Unter der Firma **Schweizerischer Fuhrhalter-, Pferdebesitzer- und Spediteuren-Verband** hat sich mit Sitz in Zürich am 14. Februar 1909 eine Genossenschaft gebildet. Dieselbe bezweckt die Wahrung gemeinschaftlicher Berufsinteressen, die Gründung von Lokalverbänden, einheitliche Stellungnahme bei Verhandlungen mit Behörden und Arbeiterschaft, die Behandlung wichtiger, in das Fuhrhalterereigewerbe einschlägiger Tagesfragen und die Förderung freundschaftlicher Beziehungen unter den einzelnen Verbänden und Mitgliedern. Lokalverbände des Fuhrhalterereigewerbes, sowie einzelne, in bürgerlichen Ehren und Rechten stehende Berufspersonen, die keine Gelegenheit haben, sich einem Verbands anzuschliessen, können die

Mitgliedschaft erwerben. Lokalverbände haben ihre Statuten dem Zentralvorstand zur Genehmigung zu unterbreiten. Wo Lokalverbände bestehen, die dem schweizerischen Verbands beitreten sind, ist Einzelmitgliedschaft ausgeschlossen. Die Aufnahme erfolgt nach schriftlicher Anmeldung durch den Zentralvorstand. Die Lokalverbände bezahlen an die Verbandskasse ein Eintrittsgeld von Fr. 1 pro Mitglied, im Minimum aber Fr. 10, und einen Jahresbeitrag von Fr. 1 pro Mitglied. Die Einzelmitglieder bezahlen ein Eintrittsgeld von Fr. 4 und einen Jahresbeitrag von Fr. 6. Die Mitgliedschaft erlischt durch freiwilligen Austritt, Aufgabe des Geschäftes und Ausschluss. Der freiwillige Austritt erfolgt auf Schluss eines Geschäftsjahres nach vorheriger vierteljährlicher Kündigung. Diese Kündigung kann erst nach Ablauf des ersten Geschäftsjahres und Erfüllung der eingegangenen finanziellen Verpflichtungen erfolgen. Ausscheidende Mitglieder haben keinen Anspruch auf das Vermögen des Verbandes. Bei Geschäftsübertragung von Einzelmitgliedern kann der Geschäftsnachfolger in die Rechte des Vorgängers eintreten, sofern er sich innert einem Monat nach Uebernahme des Geschäftes beim Zentralvorstand zur Aufnahme anmeldet und dieser die Aufnahme genehmigt. Die Genossenschaft beabsichtigt keinen direkten Gewinn. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen; jede persönliche Haftung der Genossenschafter hierfür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Zentralvorstand von 9 Mitgliedern und die Rechnungsrevisoren. Der Zentralvorstand, bestehend aus Präsident, Vizepräsident, Aktuar, Kassier und 5 Beisitzern, vertritt die Genossenschaft nach aussen, und es führt der Präsident oder der Vizepräsident je mit einem weiteren Mitgliede kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Hermann Kuoni, von Chur, in Zürich III, Vizepräsident: Arnold Gmür, von Amden (St. Gallen), in Luzern; Aktuar: Jakob Pfeningger, von Hinwil, in Zürich III; Kassier: Carl Rietmann, von und in St. Gallen, und Beisitzer sind Rudolf Buess, von und in Basel; Alphonse Bauer, von Niedergösgen, in Bern; Julius Meier, von und in Baden, und Heinrich Etzensperger, von und in Schaffhausen. Eine Stelle im Vorstand ist zurzeit unbesetzt. Geschäftslokal: Neugasse 14, Zürich III.  
3. April. **Aktiengesellschaft für Autogene Aluminium-Schweissung** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 158 vom 22. Juni 1908, pag. 1133). Das Geschäftslokal dieser Aktiengesellschaft befindet sich nunmehr in Zürich IV, Nürenbergstrasse 19.  
3. April. Inhaberin der Firma **Frau J. Junger-Armbruster** in Oerlikon ist Jakobine Junger, geb. Armbruster, von Rübigen (Württemberg), in Oerlikon. Backofenbau und Patent-Verwertung. Schwamendingerstrasse 68. Die Firma erteilt Prokura an den Ehemann der Inhaberin Joh. Jakob Junger-Armbruster.  
3. April. Unter der Firma **Stauwerke A-G**, hat sich mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer am 26. März 1909 eine Aktiengesellschaft gebildet. Zweck derselben ist die Uebernahme und Verwertung der Hans Büchler, Ingenieur, in Zürich zustehenden Rechte (Patentrechte etc.), der von ihm konstruierten 1) automatisches Klappen-Ueberlaufwehr; 2) automatische Minimalklappe; 3) automatischer Absauger; sei es durch Verkauf von Patentrechten oder erteilten Patenten, sei es durch Abgabe von Lizenzen, Ausführung von oder Beteiligung an solchen Anlagen oder durch Bildung von Unternehmungen zur Ausführung von Anlagen im In- und Auslande. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 350,000 (dreihundertfünfzigtausend Franken) und ist eingeteilt in 700 auf den Inhaber lautende Aktien von je Fr. 500. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweiz. Handelsamtsblatt in Bern, und ihre Organe sind: Die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von 5 Mitgliedern, die Direktion und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft dritten gegenüber; er bezeichnet diejenigen Personen, aus seiner Mitte oder ausserhalb derselben, welchen die Führung der rechtsverbindlichen Unterschrift zusteht, und setzt die Form der Zeichnung fest. Es zeichnen kollektiv der Präsident des Verwaltungsrates: Eduard Spieker, von Brakel, in Zürich V, und der Vizepräsident: Hans Büchler, Ingenieur, von Ebnat (St. Gallen), in Zürich III. Geschäftslokal: Schöntal-gasse 27, Zürich III.  
3. April. Unter dem Namen **Telegraphisten-Verein Zürich** besteht mit Sitz in Zürich ein Verein, welcher sich am 12. Februar 1909 neue Statuten gegeben hat. Derselbe bezweckt: a. Unterstützung des schweizerischen Telegraphisten-Vereins durch tatkräftige Mitarbeit an allen denselben beschäftigenden Fragen, b. Wahrung und Förderung der wirtschaftlichen Interessen seiner Mitglieder, c. Förderung der beruflichen und allgemeinen Ausbildung derselben, d. Anlegung einer Bibliothek, e. Pflege der Geselligkeit. Der Verein besteht aus Aktiv-, Passiv- und Ehrenmitgliedern. Als Aktivmitglieder können denselben beitreten Beamte und Aspiranten der Telegraphen- und Telephonverwaltung. Die Aufnahme erfolgt nach schriftlicher Anmeldung durch Beschluss der Vereinsversammlung. Als Passivmitglieder können aufgenommen werden Beamtinnen, Telephonistinnen, Gehülfen und Gehülfinnen, sowie Mitglieder anderer Sektionen. Ueber deren Aufnahme entscheidet der Vorstand. Der Eintritt ist frei. Aktivmitglieder entrichten einen Jahresbeitrag von Fr. 12. Nach einer ununterbrochenen Mitgliedschaft von 10 Jahren im Verein oder 15 Jahren im Zentralverband, reduziert sich der Jahresbeitrag auf Fr. 8. Aktivmitglieder, die ausserhalb der Stadt Zürich in Stellung sind, bezahlen Fr. 8 Jahresbeitrag. Der Jahresbeitrag für Passivmitglieder beträgt Fr. 3, mit Abonnement des Vereinsorganes Fr. 6. Der Austritt erfolgt durch schriftliche Erklärung an den Vorstand. Für die Verbindlichkeiten des Vereins haftet nur dessen Vermögen; jede persönliche Haftung der einzelnen Mitglieder ist ausgeschlossen. Der Vorstand vertritt den Verein nach aussen, und es führt der Präsident oder der Vizepräsident je mit einem weiteren Vorstandsmitgliede zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand besteht aus: Gottlieb Keller, von Zürich, Präsident; Alfred Chevalier, von Croy, Vizepräsident; Peter Trachler, von Wildberg (Zürich), Aktuar; Emil Zingg, von Mauren (Thurgau), Kassier; Anton Berther, von Disentis, Protokollführer; Carl Jauch, von Fluelen, Bibliothekar, und Sergio Poncini, von Agra, Beisitzer; alle in Zürich. Geschäftslokal: Im Telegraphenbureau Zürich.

3. April. Die Firma **M. Schenk-Dietiker** in Rüslikon (S. H. A. B. Nr. 157 vom 21. Juni 1907, pag. 1113) — Immobilienverkehr, Speereien und Lebensmittel — ist infolge Verlegung des Geschäftes nach Wettingen (Aargau) erloschen.

3. April. Die Firma **Hch. Lattmann** in Fällanden (S. H. A. B. Nr. 492 vom 4. Dezember 1906, pag. 1965) verzieht als nunmehriges Domizil und Wohnort des Inhabers: Richterswil. Geschäftslokal: An der Glarnerstrasse.

3. April. Die Firma **Th. Ernst, Optiker** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 387 vom 1. November 1902, pag. 1546) ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

Martin Koch, von und in Lindau (Bayern), und Wilhelm Koch, von Lindau, in Zürich I, haben unter der Firma **M. & W. Koch** in Zürich I eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1909 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Th. Ernst, Optiker», übernimmt. — Optische und physikalische Instrumente und Feinmechanik. Bahnhofstrasse 11.

3. April. Unter der Firma **Genossenschaft der vereinigten Spenglermeister des Bezirkes Meilen** hat sich mit Sitz am jeweiligen Wohnorte des Präsidenten, zurzeit in Erlenbach, am 14. Juni 1907/25. Januar 1908 eine Genossenschaft gebildet, welche die Durchführung einheitlicher Preise und Innehaltung des jeweils beschlossenen Tarifvertrages zum Zwecke hat. Jeder Spenglermeister, welcher dem kantonalen oder schweizerischen Verbands angehört und im Bezirk Meilen niedergelassen ist, kann der Genossenschaft beitreten. Der Eintritt erfolgt auf schriftliche Erklärung hin und Unterzeichnung der Statuten. Die Mitgliedschaft erlischt durch freiwilligen Austritt je auf Ende der jeweiligen Gültigkeitsdauer des Tarifvertrages, durch Wegzug aus dem Bezirke Meilen, Tod und Ausschluss. Die Eintrittsgebühr beträgt Fr. 3. Weitere Beiträge werden je nach Bedürfnis durch die Generalversammlung festgesetzt. Ein direkter Gewinn wird nicht beabsichtigt. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftung der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, ein Vorstand von fünf Mitgliedern und die Rechnungsrevisoren. Der Vorstand, bestehend aus Präsident, Aktuar, Quästor und zwei Beisitzern, vertritt die Genossenschaft nach aussen und es führt der Präsident kollektiv mit dem Aktuar die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Heinrich Kühn, von Dübendorf, in Erlenbach; Aktuar: Walther Hochuli, von Reitnau, in Meilen; Quästor: Jacob Stucki, von Dirmenigen, in Stäfa, und Beisitzer sind: August Keller, von und in Küssnacht, und Alfred Fierz, von Männedorf, in Hombrechtikon.

3. April. Der Inhaber der am 13. März 1909 gelöschten Firma **Fritz Schröter** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 82 vom 15. März 1909, pag. 437) teilt mit, dass er das Geschäft: Buchhandlung, Falkenstrasse 21, Zürich I, per 30. Dezember 1908 an die Firma «Mauch & Völlmin» in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 6 vom 9. Januar 1909, pag. 39) mit sämtlichen, dieses Geschäft berührenden Aktiven verkauft habe, während die Passiven von der nunmehrigen Firma «Fritz Schröter» in Basel (S. H. A. B. Nr. 77 vom 31. März 1909, pag. 545) liquidiert werden.

3. April. Nachdem sich ergeben, dass bezüglich der Liquidation der Aktiven und Passiven der Firma **Streuli, Straub & Cie.** in Zürich V (S. H. A. B. Nr. 75 vom 29. März 1909, pag. 529) unter den Gesellschaftern Differenzen bestehen, wird der Eintrag vom 25. März 1909 betreffend die Löschung der Firma «Streuli, Straub & Cie.» in Zürich V, und die Eintragung der Firma **Arthur Straub** in Zürich I widerrufen. Die Firma «Streuli, Straub & Cie.» in Zürich V besteht unverändert weiter.

### Bern — Berne — Berna

#### Bureau Aarberg

1909. 5. April. Aus dem Vorstand der genossenschaftlichen **Handelsgesellschaft Lyss** mit Sitz: daselbst (S. H. A. B. Nr. 124 vom 26. März 1906, pag. 493) sind ausgetreten: Sekretär C. F. Dürig und Kassier Friedr. **Born-Nigst**. An ihre Stelle wurden am 7. Februar 1908 und 11. Februar 1909 gewählt: Als Sekretär: Johann Sommer, Negl. in Lyss; als Vizepräsident-Kassier: Friedrich Marti, Sohn, Gemeindegemeinder in Lyss. Die Unterschrift führen Präsident, Vizepräsident und Sekretär durch kollektive Zeichnung zu zweien.

#### Bureau Büren

29. März. Unter der Firma **Konsumgenossenschaft Diessbach b. B. und Umgebung** mit Sitz in Diessbach bildet sich eine Wirtschaftsgenossenschaft, welche die Verbesserung der ökonomischen Lage und die Förderung der sozialen Wohlfahrt ihrer Mitglieder bezweckt. Die Statuten sind am 17. Januar 1909 festgestellt worden. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Die Mitgliedschaft wird erworben durch die Aufnahme in die Genossenschaft und durch nachfolgende Eintragung in das Genossenregister. Die Mitgliedschaft ist persönlich. Die Zahl der Mitglieder darf niemals beschränkt werden. Aufnahmefähig sind alle Personen, die im Bereich des Wirtschaftsgebietes der Genossenschaft wohnen, die vorliegenden Statuten anerkennen und ihren Bedarf an den von der Genossenschaft geführten Gebrauchsgegenständen von dieser beziehen wollen. Von den Gliedern einer zusammenlebenden Familie kann nur eines die Mitgliedschaft erwerben. Die Aufnahme kann zu jeder Zeit stattfinden. Sie erfolgt durch Beschluss des Vorstandes. Trägt der Vorstand Bedenken, die Aufnahme einer Person zu vollziehen, so kann der Entscheid durch die Generalversammlung verlangt werden. Die Mitglieder der Genossenschaft sind verpflichtet, die ihnen zufallenden Rückvergütungen bis zum Betrag von Fr. 50.— als haftbares Guthaben stehen zu lassen. Bevor in das Guthabebüchlein nicht die Summe von Fr. 50.— eingetragen ist, kann das Mitglied die Auszahlung der ihm zukommenden Rückvergütung nicht beanspruchen. Die Genossenschaft kann von jedermann gegen Ausgabe von Obligationen verzinsliche Gelder entgegennehmen. Der Gesamtbetrag der auszugebenden Obligationen wird auf Antrag des Vorstandes durch die Generalversammlung bestimmt. Die Obligationen werden auf die Beträge von 20, 40, 60, 80, 100 und höher ausgestellt. Der Zinsfuß wird durch die Generalversammlung festgesetzt. Die Mitgliedschaft erlischt: a) durch freiwilligen Austritt; b) durch Einstellung der Benutzung der Genossenschaftsanstalten; c) durch Tod; d) durch Ausschluss. Der Austritt aus der Genossenschaft steht den Mitgliedern jederzeit frei und erfolgt durch schriftliche Anzeige beim engern Comité. Ein Mitglied, das während eines halben Rechnungsjahres nichts aus den Genossenschaftsanstalten bezogen hat, kann vom Vorstand aus dem Genossenregister gestrichen werden, soll aber vorher durch Zuschrift auf die Rechtsfolge seines Verhaltens aufmerksam gemacht werden. Der Tod endet die Mitgliedschaft mit dem Schluss des Rechnungsjahres, in dem er erfolgt; jedoch haben der überlebende Ehegatte eines verstorbenen Mitgliedes oder seine Kinder, sofern sie den elterlichen Haushalt fortsetzen, innert 6 Monaten vom Datum des Ablebens an gerechnet, das Recht, die Mitgliedschaft auf sich übertragen zu lassen. Ein Mitglied kann durch Beschluss des Vorstandes ausgeschlossen werden, wenn es

den Statuten zuwidergehandelt oder die Interessen der Genossenschaft geschädigt hat. Ausgeschlossenen Mitgliedern steht die Berufung an die nächste Generalversammlung zu, innert 30 Tagen vom Datum der Zustellung des Beschlusses an. Jedoch ruhen bis zum Entscheid der Generalversammlung alle Mitgliederrechte. Mit dem Erlöschen der Mitgliedschaft fallen alle Ansprüche an das Genossenschaftsvermögen dahin. Ausgeschlossene Mitglieder verlieren ihren Anspruch auf etwaige Rückvergütungen aus laufender Rechnung und können überdies für den der Genossenschaft zugefügten Schaden haftbar gemacht werden. Für die Verbindlichkeit der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen. Eine persönliche Haftung der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Die Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen durch den Burenanzeiger, in dringenden Fällen durch Zirkulare. Vom Haushaltungsüberschuss, der sich auf Grundlage der Bilanz und Betriebsrechnung ergibt, sollen 20% dem Reservefond zugeschrieben, und 80% den Mitgliedern nach Massgabe ihrer Bezüge rückvergütet werden. Macht der dem Reservefond zuzuschreibende Teil des Haushaltungsüberschusses weniger als ein Prozent der gesamten Vergütungen der Mitglieder für bezogene Waren aus, so ist er auf diesen Betrag zu erhöhen. Die Organe der Genossenschaft sind: 1. Die Generalversammlung; 2. Der aus 7 Mitgliedern bestehende Vorstand; 3. Das engere Comité; 4. Die Rechnungsrevisoren und 5. Die Genossenschaftsbeamten. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach innen und aussen. Namens derselben zeichnen der Präsident, der Kassier und der Sekretär, je kollektiv zu zweien. Präsident ist: Rudolf Friedrich, Werkstättearbeiter in Buetigen; Kassier: Niklaus Hoffmann, Schuhmachermeister in Diessbach; Sekretär: Samuel Käser, Lehrer in Diessbach; Beisitzer: Fritz Schaller, Schneidermeister in Diessbach, Ernst Nussbaum, Werkstättearbeiter in Buetigen; Frau Anna Maria Moser-Bacher in Diessbach und Fr. Elise Häni, Uhrmacherin in Diessbach.

#### Bureau Langnau (Bezirk Signau)

3. April. Die Firma **Gottlieb Wyss, Handel mit Kleinvieh**, in Schüpbach, Gemeinde Signau (S. H. A. B. Nr. 296 vom 26. Oktober 1896, pag. 1217) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

#### Bureau Meiringen (Bezirk Oberhasli)

2. April. Inhaber der Firma **Ghelma Martin** in Eisenbolgen bei Meiringen, ist Ghelma Martin, von Villa dal Legno (Italien), wohnhaft in Eisenbolgen. Natur des Geschäftes: Weinhandlung en gros.

#### Bureau de Porrentruy

2. avril. La raison **Henri Comps, exploitation du Grand Hôtel International**, à Porrentruy (F. o. s. d. c. du 25 septembre 1903, n° 240, page 4669), est radiée en suite de départ du titulaire.

3. avril. Dans son assemblée générale du 27 janvier 1909, la société **La Fanfare l'Ancienne de Courgenay**, ayant son siège à Courgenay (F. o. s. d. c. des 17 juin 1903, n° 239, page 953; 7 mai 1907, n° 418, page 818, et 10 octobre 1907, n° 252, page 1704), a renouvelé son comité pour 1909. Le président est **Ariste Beuret**, titulaire actuel; le vice-président: **Aurèle Paratte**, et le secrétaire: **Ernest Varrin**, tous à Courgenay, lesquels engagés valablement la société en signant collectivement à deux.

3. avril. La société **L'Avenir, l'Ancienne**, à Bonfol (F. o. s. d. c. des 5 mars 1904, n° 91, page 363, et 12 février 1906, n° 54, page 214), a réélu son comité dans les assemblées générales des 24 décembre 1908 et 13 février 1909. Le président est **Henri Biétry**, titulaire actuel et le secrétaire: **Valentin Piéto**, tous deux domiciliés à Bonfol.

### Luzern — Lucerne — Lucerna

1909. 31. März. Inhaber der Firma **Albert Moser** in Luzern ist Albert Moser, von Hitzkirch, in Luzern. Baumaterialien- und Kohlenhandlung. Neustadtstrasse 6. Die Firma erteilt Prokura an Robert Ludin, von Wauwil, in Luzern.

1. April. **Deutscher Hilfsverein** in Luzern (S. H. A. B. Nr. 276 vom 28. Juni 1906, pag. 1401). An Stelle von Otto Sekell wurde als Schriftführer gewählt: Josef Weiland, von Baden-Baden, in Luzern.

1. April. **Israelitischer Kultus-Verein** Luzern mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 247 vom 4. September 1896, pag. 1015). An der Vereinsversammlung vom 26. Dezember 1908 wurde der Vorstand neu bestellt. Präsident ist Samuel Dreifuss und Vizepräsident Isidor Bollag-Dreifuss, beide von Endingen, und Kassier: Immanuel Herz, von Hall, alle in Luzern.

2. April. Fritz Durrer, von Keras, und Jean Kübli, von Gfarus, beide in Luzern, haben unter der Firma **Durrer & Cie.** in Luzern eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit 31. März 1909 begonnen hat. Ingenieurbureau und Bauunternehmung. Hirschatstrasse 62.

2. April. Die Firma **Frau Wwe Lehner-Wirz, Spezerei-, Papier- und Merceriewarenhandlung**, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 161 vom 24. Juli 1891, pag. 653) ist infolge Geschäftsaufgabe und Verzichtes der Inhaberin erloschen.

3. April. Die **Käserei-Genossenschaft Altbüron** mit Sitz in Altbüron (S. H. A. B. Nr. 94 vom 15. April 1908, pag. 665, und dortige Verweisung) hat an ihrer Genossenschaftsversammlung vom 28. Februar 1909 ihre Statuten revidiert und dabei folgende die publizierten Tatsachen betreffende Änderungen getroffen. Dem freiwillig Austretenden muss sein Anteil am Genossenschaftsvermögen nur mit fünfzig Prozent Abzug vom Nominalwerte seiner Anteilscheine ausbezahlt werden. Wer nicht joweißen vor dem 1. September schriftlich dem Präsidenten den Austritt erklärt, ist für das nächstfolgende Betriebsjahr die Milch zu liefern wieder verpflichtet, oder hat aber eine Entschädigung zu leisten, die 50% seines ganzen Genossenschaftsguthabens beträgt.

3. April. Unter dem Namen **Käserigenossenschaft Schmelzbiid** bei Marbach gründet sich mit Sitz in Marbach (Luzern) und auf unbestimmte Dauer eine Genossenschaft zum Zwecke der bestmöglichen Verwertung der verfügbaren Milch, sei es durch Selbstbetrieb einer Käserei, oder durch Verkauf der Milch an einen Uebernehmer. Die Statuten sind am 12. September 1908 beschlossen worden. Mitglied der Genossenschaft ist, wer derselben bei der Gründung beigetreten ist oder später durch eine Genossenschaftsversammlung aufgenommen wurde, die Statuten oder eine darauf bezugnehmende Erklärung unterzeichnet und das von der Genossenschaftsversammlung bestimmte Eintrittsgeld bezahlt hat. Die Mitgliedschaft geht ohne weiteres auf die Erben eines Mitgliedes über. Die Mitglieder haben die Pflicht, ihren Rechtsnachfolgern im Liegenschaftsbesitz den Eintritt in die Genossenschaft zur Pflicht und Vertragsbedingung zu machen. Das Gleiche gilt gegenüber Pächtern. Jedes Mitglied der Genossenschaft und jeder Gastbauer und Lehnplapler ist zu dem von der Genossenschaft erzielten Preise und nach Massgabe des Regulativs zur Lieferung des ganzen Milchtrages von seinem Viehstande verpflichtet, ausgenommen ist nur das Quantum, welches er für seinen Hausstand, sowie zur Nachzucht von Jungvieh bedarf. Die Mitgliedschaft erlischt durch freiwilligen Austritt, Tod, Ausschluss und Konkurs. Ersterer ist nur nach vorausgegangenem halb-

jährlicher Kündigung beim Vorstände am Ende eines Rechnungsjahres zulässig. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft halten deren Mitglieder persönlich und solidarisch. Ein direkter Gewinn wird nicht beabsichtigt. Die Amortisationen sollen jährlich mindestens 1% des Anlagekapitals betragen, sollte das aus dem Hüttenzins nicht möglich sein, so ist jedes Mitglied im Verhältnis des zur Sommerzeit gelieferten Milchquantums verpflichtet, für den Fehlbetrag aufzukommen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Genossenschaftsversammlung und ein Vorstand von drei Mitgliedern, derselbe leitet die Genossenschaft und vertritt sie nach aussen und führen in deren Namen alle drei Vorstandsmitglieder in kollektiver Zeichnung die verbindliche Unterschrift. Präsident ist Josef Unternährer, von Flühli, Aktuar Fridolin Bucher, von Escholzmatt, Kassier: Simon Lötcher, von und alle in Marbach.

## Uri — Uri — Uri

1909. 2. April. Die Unterschriftberechtigung des E. Tillmanns als Direktor der Allgemeinen Calcium-Carbid-Genossenschaft m. b. H. in Gurtellen (S. H. A. B. Nr. 248 vom 23. Juni 1904, pag. 989) ist zufolge Rücktrittes erloschen. Als leitender Direktor mit Einzelunterschrift wurde ernannt Heinrich Kuhn, von Rheineck, in Gurtellen.

2. April. Inhaber der Firma Joh. Regli, zum Bazar, in Göschenen, ist Johann Regli senior, von Hospental, in Göschenen. Natur des Geschäftes: Handlung in Mineralien, Kristall-Schmucksachen, Holzschnitzereien, Fremden-, Reise- und Sportartikeln, Photographien, Papeteriewaren, Zigarren und Zigaretten, Tabak, Postkartenverlag, Obsthandlung. Die Firma erteilt Prokura an Johann Regli, Sohn, in Göschenen.

2. April. Inhaber der Firma L. Walker in Schattdorf ist Ludwig Walker, von und in Schattdorf. Natur des Geschäftes: Betrieb des Gasthauses zum Adlergarten, Spezerei- und Mosthandlung, Handel in landwirtschaftlichen Produkten, Agentur der Feuerversicherungsgesellschaft Helvetia-St. Gallen.

## Glarus — Glaris — Glarona

1909. 2. April. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma Gallatin & Co in Leuggelbach (S. H. A. B. Nr. 23 vom 5. September 1908, pag. 1556) ist Fritz Gallatin-Grob am 31. März 1909 ausgetreten.

## Freiburg — Fribourg — Friborg

## Bureau de Fribourg.

1909. 2. avril. La société anonyme Commerce de fers et quincaillerie, Agence Agricole S. A., à Fribourg, a dans son assemblée générale du 11 mars 1909, révisé ses statuts et apporté par là, les modifications ci-après aux faits publiés dans la Feuille officielle suisse du commerce du 21 décembre 1908, n° 315, page 2162: Sa raison sociale sera désormais la suivante: Commerce de fer fribourgeois S. A. et son but le suivant: Commerce de ferronnerie, quincaillerie, outillages, machines et instruments agricoles, fournitures pour laiteries. Les actions au lieu d'être au porteur sont nominatives. Les autres points de la publication du 21 décembre 1908, n'ont pas subi de changements.

## Solothurn — Soleure — Soletta

## Bureau Breitenbach.

1909. 3. April. Schweizerische Isola-Werke Breitenbach, Aktiengesellschaft mit Sitz in Breitenbach, Kt. Solothurn (S. H. A. B. Nr. 7 vom 6. Januar 1905, pag. 25). Die Prokura des Josef Borer, Franz Josefs, von Büsserach, ist erloschen.

## Bureau Kriegstetten.

2. April. Der Verein unter dem Namen Feldschützengesellschaft Recherswil in Recherswil (S. H. A. B. Nr. 403 vom 2. Dezember 1901, pag. 1609; Nr. 419 vom 10. November 1903, pag. 1673) hat in seiner Generalversammlung vom 14. März 1909 an Stelle des zurückgetretenen Aktuars Albert Jägi zum nunmehrigen Aktuar gewählt: Julius Jägi, Kaspars sel. Uhrenmacher in Recherswil. Der Präsident und der Aktuar führen durch kollektive Zeichnung namens des Vereins die rechtsverbindliche Unterschrift.

2. April. Der Verwaltungsrat der unter der Firma Sparkasse der Amtei Kriegstetten mit Sitz in Kriegstetten eingetragenen Aktiengesellschaft (S. H. A. B. Nr. 71 vom 16. Mai 1883, pag. 568; Nr. 266 vom 21. Oktober 1897, pag. 1091; Nr. 376 vom 9. November 1901, pag. 1501) hat in seiner Sitzung vom 6. März 1909 an Stelle des verstorbenen Präsidenten J. J. Röschli, Notar in Solothurn und des gleichfalls verstorbenen Vizepräsidenten Ambros Kaufmann, Vizedirektor der Solothurner Kantonalbank in Solothurn, gewählt: 1) Als Präsidenten: Ferdinand Steiner, von Herswil, Oberamtmann in Solothurn, und 2) als Vizepräsidenten: Urs Stampfli, Ammann, von und in Biberist.

## Bureau Olten.

2. April. Die unter dem Namen Baumeisterverband Olten und Umgebung in Olten (S. H. A. B. Nr. 26 vom 31. Januar 1907, pag. 174) bestehende Genossenschaft hat an Stelle des zurückgetretenen Constantin von Arx, Sohn, zum Präsidenten des Vorstandes gewählt Walter Belart, Architekt in Olten, und zum Vizepräsidenten an Stelle des Walter Belart: Fritz von Niederhäusern, Architekt in Olten. Jeder derselben ist befugt, kollektiv mit dem andern oder mit dem Aktuar, Otto Ehrensperger, rechtsverbindlich namens der Genossenschaft zu zeichnen.

2. April. Aus der Kommanditgesellschaft E. Pfändler & Co in Olten, Lampenfabrik (S. H. A. B. Nr. 80 vom 1. März 1906, pag. 317; Nr. 13 vom 17. Januar 1907, pag. 87) ist die Kommanditistin Clara Pfändler ausgetreten und somit deren Kommanditbeteiligung von Fr. 30,000 erloschen. Die Kommanditeinlagen von Kaspar Hünen-Pfändler in Aarburg, Dr. Theodor Stingelin-Pfändler in Olten, Fritz Längin-Pfändler in Basel und Robert Fasi Pfändler in Zürich werden um je Fr. 10,000 (Zehntausend Franken) erhöht und betragen somit je Fr. 40,000 (Vierzigtausend Franken).

## Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1909. 2. April. Die Firma Gebr. Henke in Stein am Rhein (S. H. A. B. Nr. 25 vom 27. Januar 1897, pag. 98) erteilt Einzelprokura an Martin Henke, von und in Tuttingen (Württemberg), und Hans Kiefer-Henke, von Basel, in Stein am Rhein.

## Graubünden — Grisons — Grigioni

1909. 2. April. Proprietario della ditta Giovanni Pietro Campelli, in Rovereto, è Giovanni Pietro Campelli, di S. Vittore, domiciliato in Rovereto. Genere di commercio: Vini all'ingrosso, Cantina Campelli.

2. April. Die Firma S. V. Sprecher in Meschino-Poschiavo, Veltliner Weinhandlung (S. H. A. B. Nr. 386 vom 11. Oktober 1904, pag. 1542), hat ihren Hauptsitz nach Chur verlegt und unterhält von nun an

eine Filiale unter der gleichen Firma und mit der gleichen Geschäftsnatur in Meschino-Poschiavo. Zur Vertretung der Zweigniederlassung ist nur der Inhaber Silvio Viktor Sprecher befugt, der sein Domizil ebenfalls nach Chur verlegt hat.

3. April. Die Firma Andreas Grüssli in Chur, Gasthaus (S. H. A. B. vom 4. November 1896) ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen.

3. April. Inhaber der Firma Robert Monch in Chur ist Robert Monch, von Samsen, wohnhaft in Chur. Natur des Geschäftes: Hotellerie; Geschäftslokal: Hotel 3 Könige.

3. April. Inhaber der Firma Christ. Comminot in Chur ist Christian Comminot, von Mägenfeld, wohnhaft in Chur. Natur des Geschäftes: Zigarrenhandlung en gros und détail und Sportartikel. Geschäftslokal: Untertor, Haus Stadel.

## Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1909. 1. April. Die Geschwister Jakob, Alfred, Pauline, Berta und Nannette Vollenweider, alle von Lanterwil, Emil Frischknecht, von Wängi, sämtliche in Rosenthal, Johann Egli, von und in Wolfikon, und Rudolf Gamper, von Wängi, in Hunzikon, haben unter der Firma Vollenweider & Co in Rosenthal eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1909 begonnen hat. Zur Vertretung der Gesellschaft sind allein befugt: Jakob und Alfred Vollenweider. Schiffstückerie.

1. April. Die Genossenschaft für Bau- & Betrieb eines alkoholfreien Volkshauses in Arbon, mit Sitz daselbst (S. H. A. B. Nr. 278 vom 13. Juli 1903, pag. 1110), hat in ihrer Versammlung vom 28. Februar 1909 den Verwaltungsrat neu bestellt und als Mitglieder desselben gewählt: Hans Felix, von Römervil (Kt. Luzern), Präsident (bisher); Carl Meyer, Sekundarlehrer, von Gottlieben, Kassier (bisher); Carl Morigli, von Dunkelstein, Niederösterreich (bisher); Gustav Berner, von Rapperswil (Kt. Aargau), Vizepräsident; Joseph Brunner, von Hemberg (Kt. St. Gallen), Jakob Roost, Bohrer, von Unterschlatt; sämtliche wohnhaft in Arbon, und Hermann Gremminger, Lehrer, von Frittschen, in Stachen, Aktuar. Präsident oder Vizepräsident mit dem Aktuar zeichnen kollektiv.

2. April. Die Firma «P. Gloess & Co» in Konstanz, Baden, ändert für ihre unter der Firma P. Gloess & Co in Emmishofen (S. H. A. B. Nr. 220 vom 4. September 1907, pag. 1574) bestehende Zweigniederlassung die Natur des Geschäftes ab in: Fabrikation und Vertrieb chemischer und technischer Artikel.

3. April. Der Inhaber der Firma «A. Ruthardt» in Konstanz, Baden, erteilt für die unter der Firma A. Ruthardt Filiale Kreuzlingen in Kreuzlingen (S. H. A. B. Nr. 65 vom 12. März 1895, pag. 269) bestehende Zweigniederlassung Prokura an seinen Sohn Otto Ruthardt, von Brackenheim (Württemberg), in Kreuzlingen.

3. April. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma J. & A. Büchi in Tägerwil (S. H. A. B. Nr. 25 vom 28. Januar 1898, pag. 101) hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Jakob Büchi».

Inhaber der Firma Jakob Büchi in Tägerwil ist Jakob Büchi, von Oberhofen, wohnhaft in Tägerwil, welcher Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «J. & A. Büchi» übernimmt. Weinhandlung.

## Tessin — Tessino — Ticino

## Ufficio di Lugano.

1909. 2. aprile. Rodolfo Montorfano, fu Flaminio, di Cantù, o Alfonso Marcantonio, fu Raffaele, di Milano, entrambi domiciliati in Lugano, hanno costituito una società in nome collettivo incominciata il 1° febbraio 1908, sotto la ragione sociale Montorfano & Marcantonio, con sede in Lugano. Genere di commercio: Fabbrica e vendita di mobili.

2. aprile. Proprietario della ditta „Splendor“ Bargigi Antonio, in Lugano, è Antonio Bargigi, di Angelo, di Milano, domiciliato a Lugano. Genere di commercio: Utensili, apparecchi ed impianti a gas.

## Waadt — Vaud — Vaud

## Bureau de Lausanne.

1909. 31 mars. Charles Baruffaldi, de Macagno (Côme, Italie), domicilié à Ecublens, et Ignace Alby, de Turin, domicilié à Morges, ont constitué, sous la raison sociale Ch. Baruffaldi et Alby, une société en nom collectif ayant son siège à Renens, et qui a commencé le 15 juillet 1908. Genre d'industrie: Serrurerie en bâtiment et fumisterie. Atelier: Maison Rognon, place de la Gare, à Renens.

1<sup>er</sup> avril. Il résulte d'une déclaration du 22 mars 1909 de l'administration de la Société Lausannoise d'Electricité, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. des 31 janvier 1907, 15 mai, 2 juillet, 24 octobre et 1<sup>er</sup> décembre 1908), que la procuration individuelle conférée à Dény Guerne cessé de déployer ses effets, est éteinte et radice.

1<sup>er</sup> avril. Dans son assemblée générale du 22 mars 1909, la Société Coopérative Suisse „La Butineuse“, Entreprise de Travaux de Terrassements, Pavages, Maçonneries et Démolitions, association ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 7 octobre 1908), a nommé Jean Grassi, La Châtelaine, à Lausanne, gérant de la dite société, en remplacement de Léon Gulloud.

2. avril. Le chef de la maison Paul Reichle, à Lausanne, est Paul Reichle, de Rorschach (St-Gall), domicilié à Lausanne. Genre de commerce: Exploitation d'un café-brasserie, Rue Haldimand 8, à l'enseigne «Brasserie Gambrinus».

2. avril. Sous la dénomination de Société Fédérale de Sous-Officiers Section de Lausanne, il a été fondé par statuts adoptés par les assemblées générales des 10 avril et 4 juin 1907, une société qui a pour but de développer chez ses membres l'esprit militaire et patriotique et d'augmenter chez eux-ci les connaissances théoriques et pratiques de l'art militaire. Le siège est à Lausanne. Tous les officiers, sous-officiers et soldats de l'armée suisse (élite, landwehr et landsturm), peuvent être reçus membres de la société. La société se compose de membres actifs, de membres passifs, de membres honoraires-actifs et de membres honoraires. Sont membres actifs: Les sous-officiers. Sont membres passifs: a. Les officiers; b. les sous-officiers, membres de la société, venant à être exemptés définitivement du service militaire; c. les soldats. Sont membres honoraires-actifs: Les membres actifs et passifs ayant fait partie de la société pendant quinze ans et continuant à prendre part à ses travaux. Sont membres honoraires: a. Les citoyens à qui l'assemblée générale a conféré ce titre parce qu'ils ont rendu ou, par leur position, pourraient rendre de bons services à la société ou à l'armée suisse; b. les membres honoraires actifs ayant fait partie de la société pendant quinze ans et ayant cessé dès lors de participer à ses travaux. Cependant ceux-ci peuvent, sur leur demande, être réintégrés dans la catégorie des membres honoraires-actifs. Pour être reçu membre de la section de Lausanne, il faut être présenté par deux socié-

taires. Cette présentation doit être faite par écrit, signée du candidat et remise au comité. Tout sociétaire quittant la section doit donner sa démission par écrit et acquiescer ce qu'il pourrait devoir à la société. Les convocations des assemblées générales sont expédiées au moins trois jours à l'avance. Une mise d'entrée de cinq francs est payée par chaque nouveau sociétaire. Les contributions annuelles sont payées en un seul versement et dans l'espace de deux mois après leur fixation par l'assemblée générale de février. Les sociétaires sont exonérés de toute responsabilité personnelle quant aux engagements de la société, lesquels sont uniquement garantis par les biens de celle-ci. La société est administrée par un comité composé de neuf membres. Le président, le secrétaire et le caissier ont collectivement la signature sociale. Le président est Charles Fuchs, le secrétaire: Pierre Gottfrey, et le caissier: Jaques Baumgartner, tous domiciliés à Lausanne.

Bureau d'Yverdon.

2 avril. Charles Boillet, de Mutruz, domicilié à Valeyres-sous-Montagny, déclare être le chef de la raison Charles Boillet, à Valeyres-sous-Montagny. Genre de commerce: Café du Raisin.

Genf — Genève — Ginevra

1909. 1<sup>er</sup> avril. La raison Rémy Morgantini, fabrique d'appareils de chauffage, à Genève (F. o. s. du c. du 29 octobre 1889, page 812), est radiée ensuite de remise d'exploitation.

1<sup>er</sup> avril. Etienne Isaac-Henri Munier et Charles Daniel-Louis Perroud, tous deux d'origine vaudoise et domiciliés à Genève, ont constitué à Genève, sous la raison sociale Munier et Perroud, une société en nom collectif qui a commencé le 1<sup>er</sup> avril 1909. Genre d'affaires: Vente, location et représentation d'appareils à gaz. Magasin: 1, Boulevard Georges Favon.

1<sup>er</sup> avril. Auguste-Louis Haguët, d'origine française, et Marc Voan, de Genève, tous deux domiciliés aux Eaux-Vives, ont constitué à Genève, sous la raison sociale Haguët & Voan, une société en nom collectif qui a commencé le 1<sup>er</sup> mars 1909. Genre d'affaires: Représentation commerciale. Bureau: 23bis, rue de Lausanne.

1<sup>er</sup> avril. Sous la dénomination de Chambre syndicale des Maçons et Manœuvres du Canton de Genève, il s'est constitué entre les ouvriers maçons, terrassiers et manœuvres, une association (conformément au titre XXVII du C. O.), ayant pour but de défendre les intérêts moraux et matériels de la profession. Son siège est à Plainpalais; ses statuts portent la date du 7 mars 1909. Tous les membres de la profession ont le droit de faire partie de la société. Tout sociétaire paie une cotisation mensuelle de fr. 2.50. Cesse de faire partie de l'association, tout membre qui est en retard de 3 mois dans le paiement de ses cotisations et tout membre qui aura envoyé sa démission écrite au comité. Les sociétaires démissionnaires ou exclus perdent tout droit à l'actif social. L'administration de l'association est confiée à un comité de 7 membres, nommés chaque année en assemblée générale. La signature du président, du trésorier et du secrétaire peut seule engager l'association vis-à-vis des tiers. Les sociétaires sont exonérés de toute responsabilité personnelle à l'égard des engagements de l'association, lesquels sont uniquement garantis par l'avoir social. Le comité est composé de Rinaldo Bini, président; Bernardo Marchesi, secrétaire; Stefano Vaglio, trésorier; Fidèle Poletti, Battisto Garesio; Pietro Julitta et Henri Riva, tous à Genève. Siège social: «Maison du Peuple», Rue Du Bois-Melly.

2 avril. Alexandre Tacchini et Achille Tacchini, tous deux fils de Félix Tacchini, d'origine italienne, domiciliés à Genève, ont constitué à Genève, sous la raison sociale Tacchini Frères, une société en nom collectif qui a commencé le 1<sup>er</sup> avril 1909. Genre d'affaires: Fabrication d'appareils de chauffage. Locaux: 11, Place de la Madeleine.

2 avril. La Société de Laiterie de Versoix, association ayant son siège à Versoix (F. o. s. du c. du 8 février 1908, page 216), a, dans son assemblée générale de janvier 1909, nommé Théodore Ruckstuhl et François Macheret, tous deux à Ecogia, membres de son comité en remplacement de Joseph Cailliet et Claude Lacroix, dotés les fonctions ont pris fin.

2 avril. Sous le nom de Paroisse protestante de Saint-Gervais, il s'est constitué, entre les personnes habitant la circonscription de St-Gervais, comprenant la partie de la ville de Genève circonscrite par l'axe de la Rue du Mont Blanc, la voie ferrée du côté suisse, la limite entre la ville et la commune du Petit-Saconnex et le bras gauche du Rhône, et se rattachant à l'église nationale protestante de Genève, une société, conformément aux dispositions du titre 27 du C. O. Son siège est à Genève. Ses statuts ont été approuvés en assemblée générale du 31 mars 1909. Elle a pour but d'accomplir dans son territoire, l'oeuvre de l'église nationale protestante de Genève, telle qu'elle est définie dans les titres I et II de sa constitution. Sont membres de la société tous les membres de l'église nationale protestante de Genève, domiciliés dans la circonscription de St-Gervais. Un membre peut en tout temps, sur sa simple déclaration, cesser de faire partie de la société. Les biens destinés à l'administration de la paroisse peuvent provenir des sources suivantes: a. Contribution annuelle des membres de la paroisse, recueillie par des collectes ou de toute autre manière; b. dons et legs faits à la paroisse, avec ou sans destination spéciale; c. revenus des capitaux appartenant à la paroisse; d. subventions du consistoire à la paroisse, en exécution de l'art. 51 de la constitution de l'église. La société est administrée par un conseil de paroisse composé de 5 à 11 membres nommés pour une durée de 4 ans et rééligibles. Le conseil nomme pour deux ans son bureau composé au moins d'un président et d'un secrétaire-trésorier. Pour les actes à passer et les signatures à donner, la paroisse est valablement représentée par deux membres du bureau du conseil signant conjointement. Les publications officielles de la société ont lieu par la voie de la «Feuille d'avis officielle du canton de Genève». Les membres de la paroisse n'encourent personnellement aucune responsabilité légale quant aux engagements de la paroisse. En cas de dissolution, les biens de la paroisse seront attribués à la caisse centrale de l'église nationale protestante de Genève. Le bureau du conseil de paroisse est actuellement composé de Achille Humbert, président; Henri Dumuid, vice-président; Marius Pascalis, trésorier, et Théodore Imer-Cunier, secrétaire; tous domiciliés à Genève.

II. Besonderes Register — II. Registre spécial — II. Registro speciale

Strichungen — Radiations — Cancellazioni

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Stadt Solothurn.

1909. 2. April. Oskar Munzinger, Fürsprecher, von Olten, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 2 vom 11. Januar 1883, pag. 20) wird auf eigenes Verlangen gelöscht.

2. April. Robert Eggenschwiler, Schlosser, von Aedermansdorf, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 33 vom 7. März 1883, pag. 252) wird infolge Eintragung ins Firmenbuch von Amteswegen gelöscht.

Eids, Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

Marken. — Marques

Eintragungen. — Enregistrements.

N° 25233. — 2 avril 1909, 8 h.

Société Neuchâteloise de la confiserie A. Jacot S. A., fabrique, Neuchâtel (Suisse).

Articles de confiserie, biscuits, sucre cuit, articles gommés, pastilles pectorales, lecterlis de Bâle, confitures, sirops.



Nr. 25234. — 16. März 1909, 8 Uhr.

Verband schweiz. Konsumvereine, Basel (Schweiz).

Kolonialwaren, Fettartikel, Brennmaterialien, Manufakturwaren, Schuhwaren, Papierwaren, Bureauartikel, Nahrungs- und Genussmittel, Waschartikel, Haushaltungsartikel.



Nr. 25235. — 2. April 1909, 8 Uhr.

Anso Company, Fabrik und Handel, Binghamton (Ver. Staaten v. Am.)

Photographisches Papier.



N° 25236. — 2 avril 1909, 8 h.

V<sup>te</sup> de Louis Goering, fabricante et négociante, Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

ROMANEL WATCH

V<sup>te</sup> DE LOUIS GOERING CHAUX-DE-FONDS

Nr. 25237. — 1. April 1909, 11 Uhr.

Fritz Schulz jun. Aktiengesellschaft, Fabrik, Leipzig (Deutschland).

Reinigungs- und Fleckenentfernungsmittel.

Globus-Rostflecken-Entferner

Nr. 25238. — 1. April 1909, 11 Uhr.

Fritz Schulz jun. Aktiengesellschaft, Fabrik, Leipzig (Deutschland).

Wasch- und Reinigungsmittel für Hüte und Geflechte.

Strohhutreiniger Globus

Nr. 25239. — 2. April 1909, 8 Uhr.

E. Spörri, Kaufmann,  
Wettingen (Schweiz).

Mittel zur Erhaltung des Schuhwerks und Glanzerzeugung  
auf demselben.

# Brillant

N° 25240. — 3 avril 1909, 8 h.  
Lucien Bovet, fabricant et négociant,  
Lausanne (Suisse).

Huile pour cylindres d'automobiles et tous moteurs à  
explosions.

# MOBILINE

N° 25241. — 27 mars 1909, 8 h.  
Stetten & C°, fabricants,  
Paris (France).

Montres.

# "HOROMÈTRE MAGNO"

N° 25242. — 27 mars 1909, 8 h.  
Stetten & C°, fabricants,  
Paris (France).

Montres et tous bijoux or, argent et doublé.

# "MAGNO"

Nr. 25243. — 29. März 1909, 8 Uhr.  
Citrovinfabrik Sitterdorf, H. Klinger,  
Sitterdorf (Schweiz).

Essig, Sirup, Limonade und Spirituosen aller Art.



Nr. 25244. — 30. März 1909, 12 Uhr.

Schweizerischer Ski-Verband (S. S. V.),  
Basel (Schweiz).

Zeitschriften, Zeitungen, Bücher und Drucksachen  
aller Art.

# SKI

Nr. 25245. — 30. März 1909, 8 Uhr.

Johann Witschi, Fabrikant,  
Zürich (Schweiz).

Nahrungsmittel

# Witschi-Hafer-Milch-Cacao

Nr. 25246. — 30. März 1909, 8 Uhr.

Johann Witschi, Fabrikant,  
Zürich (Schweiz).

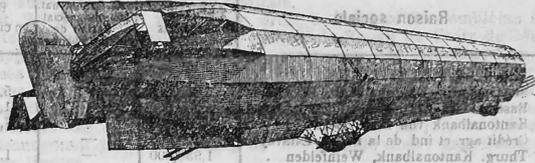
Nahrungsmittel.

# Witschi-Mayzena

Nr. 25247. — 2. April 1909, 8 Uhr.

Farbwerke vorm. Meister, Lucius & Brüning,  
Höchst a. M. (Deutschland).

Teerfarbstoffe, einschl. Indigo und Indigopräparate.



Nr. 25248. — 2. April 1909, 4 Uhr.

G. Gerber & C°, Fabrikanten,  
Zürich (Schweiz).

Zigaretten.

# NECTAR

Nr. 25249. — 2. April 1909, 4 Uhr.

G. Gerber & C°, Fabrikanten,  
Zürich (Schweiz).

Zigaretten.

# SUWOROW

Nr. 25250. — 2. April 1909, 6 Uhr.

J. B. Soellner, Fabrikant,  
Nürnberg (Deutschland).

Brocate, Bronzefarben und Blattmetalle.

(Erneuerung und Gebrauchsausdehnung der deutschen Marke Nr. 293.)



Nr. 25251. — 2. April 1909, 8 Uhr.

Fabriques Eterna, Schild freres & C°,  
Grenchen (Schweiz).

Uhrenwerke, -Gehäuse und Zifferblätter.



Nr. 25252. — 3. April 1909, 12 Uhr.

H. Landauer, Kaufmann,  
Karlsruhe (Deutschland).

Schuhwaren (Stiefel und Halbschuhe).

# "Salvator"

Radiation

N° 21072. — Albert Bernard Placide Blanchard, Lausanne. — Radiée le  
5 avril 1909, à la demande de l'administrateur de la faillite du titulaire  
de la marque.

Gebrauchseinschränkung

Nr. 24908. — Die Norddeutsche Wollkammerei und Kammgarnspinnerei in  
Bremen, Repräsentanz Neudek, in Neudek (Oesterreich), Inhaberin dieser  
Marke, beschränkt deren Gebrauch auf Garne mit Ausschluss von  
Baumwollwirnen und Baumwollgarnen aller Art, sowie von Leinengarn.  
— Dem Amte mitgeteilt und eingetragten am 5. April 1909.

Wochensituation der schweizerischen Emissionsbanken (inkl. Zweiganstalten) vom 3. April 1909  
 Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses (y compris les succursales) du 3 avril 1909

Nr.	Firma Raison sociale	Noten-Emission		Noten in Zirkulation		Gesetzl. Barschaft, Inhaber d. Guthaben bei der Nationalbank		Noten anderer schweiz. Emissionsbanken in Kassa		Noten der schweiz. Nationalbank in Kassa		Uebrigste Kassenbestände		Total	
		Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
1	St. Gallische Kantonalbank, St. Gallen	5,800,000	—	5,670,150	—	2,288,060	970,460	—	59,300	325,000	—	443,858	32	4,066,678	32
2	Basellandschaftl. Kantonalbank, Liestal	1,250,000	—	1,225,500	—	490,200	98,815	—	12,950	103,000	—	27,400	60	727,365	60
3	Kantonalbank von Bern, Bern	8,200,000	—	7,877,650	—	3,151,060	832,845	—	81,200	1,443,250	—	48,910	16	5,552,265	16
4	Crédit agr. et ind. de la Broye, Estavayer	400,000	—	380,150	—	152,060	27,065	—	5,450	37,850	—	5,325	13	227,750	13
5	Thurg. Kantonalbank, Weinfelden	1,950,000	—	1,930,900	—	772,860	377,660	—	58,600	265,250	—	155,997	08	1,029,367	08
6	Aargauische Bank, Aarau	2,280,000	—	2,263,250	—	905,900	374,930	—	9,300	29,150	—	47,822	78	1,366,502	78
7	Grabbündner Kantonalbank, Chur	1,500,000	—	1,466,900	—	586,760	47,900	—	24,900	284,150	—	11,406	98	955,116	98
8	Luzerner Kantonalbank, Luzern	2,500,000	—	2,447,100	—	973,840	295,705	—	98,200	296,150	—	50,324	75	1,714,219	75
9	Appenzel A.-Rh. Kantonalbank, Herisau	1,302,000	52,000	1,301,450	52,000	520,580	41,760	—	17,000	60,100	—	12,169	20	651,609	20
10	Zürcher Kantonalbank, Zürich	12,300,000	—	12,152,350	—	4,860,940	1,061,380	—	82,500	1,438,050	—	1,819,788	90	8,759,658	90
11	Banque cantonale fribourgeoise, Fribourg	540,000	—	533,300	—	215,230	29,390	—	5,600	29,306	—	9,350	60	288,940	60
12	Banque cantonale vaudoise, Lausanne	5,000,000	—	4,863,700	—	1,945,480	169,375	—	94,500	651,500	—	146,946	91	3,006,836	91
13	Ersparniskasse des Kantons Uri, Altdorf	643,000	18,000	643,000	18,000	257,300	24,075	—	—	5,850	—	3,334	22	295,359	22
14	Kant. Spar- u. Leihkasse von Nidw., Stans	420,000	25,000	410,250	25,000	184,100	53,170	—	500	38,950	—	5,529	19	268,249	19
15	Banque canton. neuchâtoise, Neuchâtel	3,285,000	—	3,285,000	—	1,314,000	90,110	—	264,100	248,550	—	180,657	24	2,097,417	24
16	Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhausen	985,500	40,000	985,100	40,000	394,040	66,220	—	42,600	87,200	—	18,541	49	609,001	49
17	Glarner Kantonalbank, Glarus	1,000,000	—	962,250	—	384,000	119,290	—	—	59,400	—	61,581	30	625,121	30
18	Solothurner Kantonalbank, Solothurn	2,050,000	—	1,991,700	—	736,680	207,300	—	21,300	169,750	—	27,932	30	1,222,962	30
19	Obwaldner Kantonalbank, Sarnen	400,000	—	395,150	—	158,060	11,725	—	10,100	6,600	—	5,543	53	192,028	53
20	Kantonalbank Schwyz, Schwyz	1,405,000	155,000	1,400,250	155,000	560,100	144,025	—	20,700	20,700	—	17,678	98	745,198	98
21	Banque de l'Etat de Fribourg, Fribourg	1,869,050	90,000	1,864,350	90,000	745,740	118,855	—	—	267,500	—	97,427	36	1,229,602	36
22	Zuger Kantonalbank, Zug	1,250,000	3,500	1,250,000	3,500	500,000	128,513	—	16,300	45,350	—	18,812	75	703,777	75
23	Banca popolare di Lugano, Lugano	1,665,000	—	1,662,500	—	665,000	81,475	—	7,350	78,500	—	55,410	90	432,735	90
24	Banca Kantonalbank, Basel	3,600,000	—	3,515,350	—	1,406,940	154,510	—	296,000	478,150	—	102,692	83	2,431,592	83
25	Appenzel I.-Rh. Kant.-Bank, Appenzel	404,000	—	402,450	—	160,980	10,420	—	—	4,050	—	3,369	05	178,819	05
Stand am 27. März 1909		62,029,550	388,500	60,885,250	388,500	24,354,100	5,477,350	—	1,204,450	6,460,300	—	2,890,432	05	40,376,632	05
Etat au 27 mars 1909		62,029,550	388,500	61,002,350	388,500	24,400,940	6,147,065	—	852,550	4,598,350	—	2,698,051	70	38,596,956	70
Wovon in Abschnitten von		Fr. 1000	Fr. 4,543,000	Ausgewiesene Zirkulation		Fr. 60,885,250		Noten in Händen Dritter		Fr. 56,393,150					
Dont en coupures de		Fr. 500	Fr. 6,243,000	Girocirculation		Fr. 1,204,450		Billets en mains de tiers		Fr. 29,881,450					
		Fr. 100	Fr. 36,760,700	Noten anderer Emissionsbanken		Fr. 1,204,450		Gesetzliche Barschaft		Fr. 29,881,450					
		Fr. 50	Fr. 13,338,550	Billets d'autres banques d'émission		Fr. 1,204,450		Epèces légales en caisse		Fr. 29,881,450					
			Fr. 60,885,250	a) In Kassa - En caisse		Fr. 2,890,432		Noten der Nationalbank		Fr. 6,460,300		Fr. 36,291,750			
				b) Bei der Nationalbank		Fr. 2,890,432		Billets de la Banque Nationale		Fr. 6,460,300		Fr. 36,291,750			
				A la Banque Nationale		Fr. 2,890,432		Ungedeckte Zirkulation		Fr. 20,101,400					
				Noten in Händen Dritter		Fr. 56,393,150		Girocirculation non couverte		Fr. 20,101,400					
				Billets en mains de tiers		Fr. 56,393,150									
						Fr. 57,776,600									

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Ausfuhr nach den Vereinigten Staaten — Exportation aux Etats-Unis

Folgende Uebersichten ergeben sich aus unserer Bearbeitung der Mitteilungen, welche uns die Konsulate der Vereinigten Staaten von Amerika monatlich zustellen, für die Monate März und Januar-März der Jahre 1908 und 1909:

I. Zusammenstellung nach Konsularbezirken — Classement d'après les districts consulaires

Konsularbezirk St. Gallen — District consulaire de St-Gall (St. Gallen, Thurgau, Appenzel, Grabbündner)	März — Mars		Jan.-März — Janv.-Mars	
	1908	1909	1908	1909
Stickerei in Plattstich, Maschinenstickereien	2,665,173	4,521,969	13,119,076	14,551,006
Bandes und Entredens (Hamburgs)	248,181	397,691	807,163	846,062
Mode-Artikel (Bandkerchiefs, ties, aprons)	57,606	119,947	750,349	1,097,681
Seiden- und Baumwollspitzen	20,205	11,450	34,959	21,053
Kirchen-Artikel- und Metallstickereien	—	—	—	—
Stickerei in Kettenstich:	—	—	—	—
Vorhänge	130,992	164,423	813,579	679,104
Mod.-Artikel (tidies, pillow-shams, etc.)	9,021	28,126	88,787	60,225
Stickereien insgesamt:	3,081,128	5,248,631	15,612,913	17,256,081
Plattstichgewebe	59,729	44,154	421,026	195,191
Plattstich Baumwollgewebe (Muslins, Cambric, etc.)	127,783	129,048	370,001	393,453
Baumwollgarn	5,815	39,805	20,289	120,865
Beuteluch	20,432	70,076	58,511	143,562
Bänder	7,491	2,597	9,276	9,348
Maschinen und Maschinentelle	28,525	74,826	37,876	111,940
Käse	119,323	186,230	331,552	385,469
Schokolade	190	—	190	3,153
Verschiedenes	16,805	36,866	116,050	108,392
Export nach den Philippinen	3,417,221	5,777,233	16,977,684	18,707,404
Total	3,455,562	5,837,191	17,047,939	18,816,814

Konsularbezirk Zürich — District consulaire de Zurich (Zürich, Luzern Aargau, Schaffhausen, Glarus, Schwyz, Zug, Unterwalden, Uri, Tessin)

Konsularbezirk Zürich — District consulaire de Zurich (Zürich, Luzern Aargau, Schaffhausen, Glarus, Schwyz, Zug, Unterwalden, Uri, Tessin)	März — Mars		Jan.-März — Janv.-Mars	
	1908	1909	1908	1909
Seidene und halbseidene Stickware	687,378	887,551	2,597,267	3,564,540
Beuteluch	71,794	63,128	213,217	158,435
Bänder	7,823	4,236	52,405	9,988
Baumwoll-Stickereien	11,163	7,662	22,633	26,841
Strickwaren	108,671	62,126	361,868	211,975
Baumwollwaren	179,073	222,733	580,274	482,156
Wollwaren	—	—	—	6,232
Baumwollgarn	57,371	39,445	132,451	138,003
Häute und Felle	—	328,714	—	40,681
Bücher und Bilder	5,324	—	20,890	9,198
Leder	—	641	—	641
Strohwaren	38,082	26,755	306,425	141,005
Schokolade	87,011	—	181,274	24,743
Chemikalien	5,084	3,819	15,713	11,884
Oeldruckbilder (oil chromos)	3,432	—	4,212	—
Gelatine	12,913	11,937	35,382	49,109
Käse	357,357	219,802	844,381	444,917
Kondensierte Milch	10,293	2,826	10,293	5,192
Suppen-Würze	7,200	—	17,136	21,916
Wein und Spirituosen	3,866	—	4,981	5,394
Kurzwaren (Hardware) und Maschinen	—	42,875	8,950	43,976
Wissensch. Instrumente, Reisszeuge	—	4,500	17,515	16,073
Verschiedenes	60,412	95,906	186,817	234,229
Davon Export nach den Philippinen	1,708,747	1,723,754	5,614,024	5,647,758

Konsularbezirk Basel — District consulaire de Bâle (Baselstadt, Baselland, Solothurn)

Konsularbezirk Basel — District consulaire de Bâle (Baselstadt, Baselland, Solothurn)	März — Mars		Jan.-März — Janv.-Mars	
	1908	1909	1908	1909
Florsteide	158,174	575,014	748,000	1,417,703
Bänder	101,330	339,299	473,658	1,325,751
Strickwaren	8,295	19,981	41,602	48,670
Anilinfarben	258,136	416,459	747,980	1,078,650
Andere Farbstoffe und Chemikalien	34,244	114,858	76,119	307,375
Häute und Felle	26,714	90,243	26,714	127,666
Horlogerie et fournitures	38,779	85,585	183,379	236,160
Tierhaare	—	4,244	—	18,747
Wein	3,533	4,051	3,533	9,743
Verschiedenes	42,818	12,440	144,281	44,522
Total	672,023	1,682,174	2,450,368	4,600,190

Konsularbezirk Bern — District consulaire de Berne (Bern, Fribourg, Neuchâtel)

Konsularbezirk Bern — District consulaire de Berne (Bern, Fribourg, Neuchâtel)	März — Mars		Jan.-März — Janv.-Mars	
	1908	1909	1908	1909
Käse	396,763	620,204	1,185,146	1,528,117
Kondensierte Milch	15,566	15,645	27,093	48,669
Bänder	—	7,442	—	18,951
Strickwaren	118,638	98,462	310,467	254,162
Strohwaren	3,525	17,278	15,013	29,038
Holzschreiner	—	—	690	—
Horlogerie et fournitures	336,903	411,206	1,134,762	1,080,969
Häute und Felle	—	—	24,670	18,354
Bücher	—	—	675	—
Schokolade	17,151	18,253	71,638	90,699
Absinth und Kirschwasser	1,808	—	3,206	1,098
Wein	2,005	1,701	7,514	7,014
Maschinen	—	1,880	—	3,063
Wissenschaftliche Instrumente	—	1,277	—	2,351
Verschiedenes	5,702	11,056	34,569	28,919
Davon Export nach den Philippinen	898,031	1,20		

H. Zusammenstellung nach Kategorien — Classement par catégories

	Jan.-März - Janv.-Mars	
	1908	1909
Seldene und halbseidene Stückerwaren — Tissus de soie pure et mélangée en pièce <sup>1</sup>	2,597,267	3,564,540
Beuteltuch — Gaze de soie à bluter <sup>2</sup>	271,728	301,997
Bänder (seidene und halbseidene) — Rubans de soie et ml-soie <sup>3</sup>	535,339	1,364,018
Felde (Silk, spinn) — Soie (Silk, spun) <sup>4</sup>	748,000	1,417,703
Florseteide — Bourre de soie <sup>5</sup>		
<b>Seidenwaren — Soieries</b>	<b>4,152,334</b>	<b>6,648,258</b>
Stickerelen — Broderies <sup>6</sup>	15,635,546	17,282,872
Tierhaare — Crin <sup>7</sup>		13,747
Baumwollgarn — Fils de coton <sup>8</sup>	152,740	258,868
Baumwoll- und Wollgewebe — Tissus de coton et de laine <sup>9</sup>	1,371,301	1,077,032
Strickwaren — Tricotage <sup>10</sup>	713,937	509,827
Strohgeflechte — Tresses de paille <sup>11</sup>	321,438	170,103
Uhren und Uhrenbestandteile — Horlogerie et fournitures <sup>12</sup>	1,919,586	1,741,289
Musikdosen — Boîtes à musique <sup>13</sup>	13,073	6,241
Wissenschaftliche Instrumente — Instruments scientifiques <sup>14</sup>	17,515	21,192
Maschinen — Machines <sup>15</sup>	56,071	159,719
Katholische Kultusartikel — Articles de cultes <sup>16</sup>		
Häute und Felle — Peaux et cuirs bruts <sup>17</sup>	51,384	186,851
Leder — Cuir <sup>18</sup>		641
Anilinfarben — Couleurs d'aniline <sup>19</sup>	747,980	1,073,650
Andere Farbstoffe und Chemikalien — Autres produits chimiques <sup>20</sup>	154,950	448,127
Käse — Fromage <sup>21</sup>	2,361,579	2,388,503
Kondensierte Milch und Milchprodukte — Produits de lait <sup>22</sup>	89,489	53,761
Schokolade — Chocolat <sup>23</sup>	359,990	123,705
Spirituosen — Spiritueux <sup>24</sup>	19,234	24,372
Verschiedenes — Divers <sup>25</sup>	749,113	687,583
<b>Total</b>	<b>28,837,260</b>	<b>32,826,841</b>

NB. Die Hinweisungsziffern hinter den einzelnen Kategorien des vorstehenden Zusammenzugs nach Branchen beziehen sich auf die Ziffern in den oben erwähnten Übersichten nach Konsularbezirken und geben an, aus welchen einzelnen Posten dieser letzteren die genannten Kategorien gebildet sind.

NB. Les petits chiffres placés à la suite des catégories d'articles énumérés dans ce tableau récapitulatif renvoient aux positions des tableaux des différents districts dont il est question ci-dessus et qui rentrent dans une de ces catégories.

**Emissionen.** Die Emissionstätigkeit in der Schweiz in den ersten drei Monaten des laufenden Jahres war keine sehr bedeutende. Der Märzbericht von Sarasin & Cie. in Basel gibt folgende Zusammenstellung:

Januar: Fr. 1,000,000 4 1/2 % Obligationen der Société Générale des Conserves Alimentaires de Saxon, al pari. Fr. 800,000 4 1/2 % Obligationen der Schweizerischen Zement-Industrie-Gesellschaft, al pari. Februar: Fr. 2,500,000 4 % Anleihe der Commune du Locle, al pari. Fr. 2,500,000 4 % Anleihe der Gemeinde Herisau, al pari. Fr. 600,000 4 1/4 % Obligationen der Konservfabrik Benzburg, vormals Henckell & Roth, al pari. März: Fr. 20,000,000 4 % Anleihe des Kantons Zürich (hievon Fr. 9,000,000 Konversion älterer 3 3/4 % Anleihen) à 100 % Fr. 8,750,000 4 1/2 % Obligationen der Gesellschaft Gaisa. Fr. 2,500,000 4 % Obligationen der Société Financière Italo-Suisse. Genuf. 95 1/2 %. Fr. 2,000,000 4 1/2 % Obligationen Chemin de fer Montreux-Glion (ligne directe) mit Hypothek ersten Ranges, al pari. Fr. 500,000 4 1/2 % der Brasserie de Sochaux, zu 98 1/2 %. Soben liegen zur Subskription auf: Fr. 5,000,000 4 1/2 % Obligationen der Schweizerischen Eisenbahnbank, al pari. Fr. 1,750,000 4 1/2 % Hypothekendarlehen des Art. Institut Orell Füssli in Zürich, al pari.

Von ausländischen Anleihen werden erwähnt das 4 1/2 % Anleihen des Grossherzogtums Finnland; die 4 % Anleihen des Grossherzogtums Baden, des Staates Bremen, des Königreichs Bayern. Ferner die Emissionen grosser, industrieller Gesellschaften, wie die 5 % Obligationen der Deutsch-Ueberseeischen Elektrizitäts-Gesellschaft, die 4 1/2 % Obligationen der Eiberfelder Farben-Fabriken. Das grosse Ereignis auf dem Emissionsmarkt bildete die Russische Anleihe, welche nach langwierigen Verhandlungen am 22. Januar zur Hauptsache in Paris aufgelegt worden ist. Der Gesamtbetrag der Anleihe betrug Fr. 1,400,000,000. Der Typus war der 4 1/2 % ige. Der Emissionskurs betrug 89 1/4 %, was einer Rendite von ungefähr 5 % entsprach.

**Handelsvertrags-Unterhandlungen zwischen Oesterreich-Ungarn und Serbien.** Wie wir bereits in Nr. 81 vom 2. April mitgeteilt haben, konnten sich die Regierungen dieser beiden Staaten über eine weitere Verlängerung des am 1. September 1908 provisorisch in Kraft gesetzten neuen Handelsvertrages vom 1. März 1908 nicht verständigen, weshalb seit dem 1. April d. J. beiderseits die Generalzolltarife angewendet werden. Das österreichische und das ungarische Parlament haben nämlich im Dezember beschlossen, das Provisorium nicht über den 31. März 1909 andauern zu lassen, und ein von Oesterreich-Ungarn vorgeschlagener Modus vivendi auf der Grundlage der gegenseitigen Meistbegünstigung wurde in Belgrad, als für Serbien ungenügend, abgelehnt. Die österreichisch-ungarische Regierung soll nun geneigt sein, Serbien die Erneuerung des Provisoriums durch die Bewilligung der Durchfuhr von frisch geschlachtetem Fleisch und Geflügel zu erleichtern. Es wird übrigens angenommen, dass der Zollkrieg, auch wenn ein Modus vivendi nicht zustande kommen sollte, längstens drei Wochen dauern, und dass der neue Handelsvertrag gleich nach Ostern vom österreichischen und vom ungarischen Parlament ratifiziert werde.

**Aussenhandel Italiens**

(Ohne Edelmetalle)

	Januar	
	Einfuhr	Ausfuhr
Gesamtaussenhandel	263,783	144,590
Davon entfielen auf:		
Deutschland	39,846	22,959
Frankreich	28,132	13,787
Grossbritannien	43,378	10,438
Oesterreich-Ungarn	28,890	11,531
Schweiz	6,682	23,421
Vereinigte Staaten	43,187	21,619

— **Protection de l'emblème et du nom de la Croix-Rouge.** Avec message du 15 mars crt., le Conseil fédéral a adressé à l'Assemblée fédérale, le projet d'une loi fédérale concernant la protection de l'emblème et du nom de la Croix-Rouge. Nous en reproduisons ci-après les dispositions intéressantes plus particulièrement le monde commercial.

Article premier. Ne sont autorisés à employer l'emblème de la Croix-Rouge sur fond blanc et les mots Croix-Rouge ou Croix de Genève, comme nom ou pour la désignation de leur activité en dehors du service sanitaire de l'armée, que la société centrale suisse de la Croix-Rouge et les sociétés et établissements reconnus par le Conseil fédéral comme organes auxiliaires de la société centrale.

Art. 2. Quiconque, sans avoir droit à l'emploi de l'emblème de la Croix-Rouge sur fond blanc ou des mots Croix-Rouge ou Croix de Genève, aura appliqué cet emblème ou ces mots, ou des emblèmes ou mots analogues pouvant prêter à confusion, sur des marchandises ou sur leur emballage, ou aura vendu, mis en vente ou en circulation des marchandises ainsi marquées, ou aura employé indûment de quelque autre manière cet emblème ou ces mots, sera puni de l'amende jusqu'à fr. 500 ou de l'emprisonnement jusqu'à un mois, ou de l'amende et de l'emprisonnement dans ces limites.

Ces peines pourront être élevées jusqu'au double en cas de récidive. Il ne sera pas tenu compte de la récidive lorsque trois ans se seront écoulés depuis que la dernière condamnation pour infraction à cette loi aura passé en force de chose jugée.

Art. 3. Les dispositions générales de la première partie du code pénal fédéral du 4 février 1853 s'appliquent par analogie aux infractions prévues par la présente loi.

La poursuite pénale et le jugement des infractions à cette loi sont du ressort des cantons.

Art. 4. L'autorité compétente ordonnera la saisie des produits et des emballages marqués contrairement aux dispositions de cette loi.

Même en cas d'acquiescement, le tribunal ordonnera la destruction des signes illégaux.

Après destruction des signes, les produits saisis seront restitués à leur propriétaire contre paiement des frais et, en cas de condamnation, contre paiement de l'amende.

Art. 5. Les raisons de commerce et les noms d'associations dont l'usage est interdit à tenor des articles 1<sup>er</sup> et 2 ne pourront être inscrits sur le registre du commerce.

De même, l'enregistrement et le dépôt des marques de fabrique et de commerce, ainsi que des dessins et modèles industriels contraires à la présente loi, sera refusé. Lorsque l'enregistrement d'une pareille marque, ou le dépôt d'un pareil dessin ou modèle, aura été admis par erreur, le département fédéral auquel incombe la surveillance de l'office d'enregistrement ou de dépôt pourra ordonner la radiation de la marque ou l'annulation du dépôt.

Art. 9. La présente loi entrera en vigueur le 1<sup>er</sup> janvier 1911.

Les noms d'associations ou d'établissements et les raisons de commerce acquis avant le 1<sup>er</sup> janvier 1911 et contraires à la présente loi devront être modifiés avant le 1<sup>er</sup> octobre 1912.

L'enregistrement d'une marque de fabrique ou de commerce ou le dépôt d'un dessin ou modèle industriel contraires à la présente loi seront réputés caducs à partir du 1<sup>er</sup> octobre 1912. Dès cette époque, les autorités préposées au registre du commerce devront provoquer la modification ou la radiation des raisons de commerce contraires aux dispositions de cette loi.

**Clearingverkehr der Schweizerischen Nationalbank — Service de virements de la Banque Nationale Suisse**

Abrechnungsstellen: Basel, Bern, Gené, Lausanne, St. Gallen, Zürich.  
Chambres de compensation: Bâle, Berne, Genève, Lausanne, St-Gall, Zurich.

	1908		1909	
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Januar	278,373,953.45	272,276,458.68	Janvier	
Februar	264,618,327.70	276,358,612.89	Février	
März	238,202,544.48	272,930,060.15	Mars	
April	226,094,619.95	—	Avril	
Mai	227,330,285.35	—	Mai	
Juni	250,081,332.14	—	Juin	
Juli	251,968,591.03	—	Juillet	
August	232,391,930.67	—	Août	
September	227,487,751.90	—	Septembre	
Oktober	238,490,588.73	—	Octobre	
November	262,222,214.57	—	Novembre	
Dezember	269,207,499.23	—	Décembre	
Januar/März	781,194,825.63	823,595,731.72	Janvier/Mars	
Ganzes Jahr	2,997,419,639.20	—	Année 1908	

**Postscheck- und Giroverkehr. — Chèques et virements postaux.**

**Neue Beitritte. — 2. IV. 1909. — Nouvelles adhésions.**

Basel: V. 674 Tschopp, W. Bern: III. 633 Aegerter & Spiess. III. 493 Kontrollstelle des Schweiz. Heimatschutz (Contrôle central du Heimatschutz). III. 623 Zweg, Richard, & Cie., Verlagsanstalt. Biel: IV a. 188 Güdel, A., Mech. Werkstätte. Chaux-de-Fonds: IV b. 166 Strübing, Vve. de Jean, fers. Dendingen: V a. 127 Finanzkomitee des Wasserrämlichen Schützenfestes. Genève: I. 268 Librairie Kündig. I. 269 Naine & Martin. I. 270 Steinsberg, Samuel, Représentant, 15, rue Veronnex. Hüngg: VIII. 1315 Müller-Munz, C. Hombrechtikon: VIII. 1314 Trüb, Fierz & Cie. Lachen-Vonwil: IV. 605 Fiechter-Wissmann, K. G., Ingenieur. Le Mont: II. 514 Menétray, V., scierie de la Clochette. Neuchâtel: IV. 210 Perrot & Cie. Niederhipp: V a. 43 Bettler, E., Maschinenhandlung & Mechaniker. Oberburg: III b. 109 Flückiger, Götter, Hammerschmid. Porrentruy: IV a. 189 Agence de recouvrements, H. Dietliu. Schaffhausen: VIII a. 177 Korn- & Lagerhausgesellschaft. Veltheim bei Winterthur: VIII b. 154 Verband der vereinigten Spezialehändler von Veltheim & Umgebung. Winterthur: VIII b. 152 Steiner, Ferd., Weinhandlung. Zürich: VIII. 1317 Böhler-Bieri, M. VIII. 1318 Ebell, C. M., Buch- & Kunsthandlung. VIII. 1307 Gemischer Chor Zürich. VIII. 1313 Gotsch, Conr., Niederdorfstr. 28. VIII. 1288 Lehrengsangerverein Zürich. VIII. 1284 Männerchor „Aussersihl“. VIII. 1292 Männerchor „Engc“. VIII. 1286 Männerchor „Frohsin“. VIII. 1287 Männerchor „Hirslanden“. VIII. 1288 Männerchor „Hottingen“. VIII. 1289 Männerchor „Liederkrauz Aussersihl“. VIII. 1290 Männerchor „Oberstrass“. VIII. 1291 Männerchor „Riesbach“. VIII. 1293 Männerchor „Unterstrass“. VIII. 1294 Männerchor „Wollishofen“. VIII. 1306 Männerchor „Zürich“. VIII. 1300 Reiniger, Gebbert & Schall, A. G. VIII. 1281 Sängerverein „Harmonie“. VIII. 1285 Sängerverein „Helvetia“. VIII. 1282 Sängerverein Männerchor „Wipkingen“.

Annoucen-Regie: HAASENSTEIN & VOGLER

Privat-Anzeigen — Annonces non officielles

Regie des annonces: HAASENSTEIN & VOGLER

**Widemann's Handelsschule BASEL**

Kohlenberg 13. Gegr. 1876. Halb-jähr-u. Jahreskurse. Privatkurse. Prosp. gratis. Auszug Befreuz. Semsterbegl. 15. April. 58

# Société de Transports Internationaux in Genf

Altmünsterol (Elsass), Marseille, Petite-Croix, Pontarlier, Paris, Madrid

Correspondants généraux de la Compagnie des Messageries Maritimes, à Marseille et à Bordeaux

Spezialität:

(172 X)

Import- und Exportsammelverkehre zu Wagenladungstaxen, mit täglicher Verladung

## VILLE DE NEUCHÂTEL

### Ecole supérieure de Jeunes Filles

et classes spéciales de français

Ouverture de l'année scolaire 1909/1910, le jeudi, 15 avril, à 8 heures du matin. Inscriptions le mercredi, 14 avril, à 2 heures au **Nouveau Collège des Terreaux**. Pour renseignements et programmes s'adresser au directeur de l'école.

(856)

Dr. J. Paris.

## Vereinigete Konstruktionswerkstätten

Nidau und Döttingen A.-G.

Die Herren Aktionäre werden hiermit zur **ordentlichen Generalversammlung**

auf Samstag, den 10. April 1909, nachmittags 2 Uhr, in eines der Sitzungszimmer der Kantonalbank von Bern in Bern zur Behandlung folgender **Traktanden** eingeladen:

1. Geschäftsbericht des Verwaltungsrates für das Jahr 1908.
2. Vorlage der Rechnungen. (911)
3. Bericht der Kontrollstelle.
4. Beschlussfassung über Verwendung des Reingewinnes.
5. Verschiedenes.

Die Rechnungen und Berichte liegen vom 30. März an im Bureau der Gesellschaft in Nidau zur Einsicht auf.

Nidau, den 26. März 1909.

Der Verwaltungsrat.

## Ziegeleien Albisshof-Heurieth, Zürich

Die Herren Aktionäre werden anmit zur **ordentlichen Generalversammlung**

auf Mittwoch, den 7. April 1909, nachmittags 2½ Uhr, in's

**Zunfthaus „zur Zimmerleuten“ in Zürich** zur Behandlung folgender **Traktanden** höflich eingeladen:

1. Geschäftsbericht und Rechnung pro 1908.
2. Beschlussfassung über Verwendung des Reinertrages.
3. Erneuerungswahl des Verwaltungsrates.
4. Erneuerungswahl der Rechnungsrevisoren und deren Ersatzmänner.

Die Eintrittskarten können vom 24. März an, gegen Ausweis über den Aktienbesitz, auf unserem Bureau im Heurieth in Empfang genommen werden; woselbst auch die Rechnung aufliegt und der gedruckte Geschäftsbericht bezogen werden kann.

Zürich, den 19. März 1909.

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident:

Ed. Locher-Freuler.

Société anonyme des chocolats au lait

## F. L. Cailler, à Broc

### Remboursement d'obligations

de fr. 500, de l'emprunt du 1<sup>er</sup> juin 1900, de fr. 700,000

V<sup>me</sup> tirage

Les 40 obligations suivantes:

Nos. 11, 40, 47, 146, 157, 175, 268, 282, 296, 307, 312, 321, 419, 493, 501, 522, 540, 606, 626, 666, 691, 704, 726, 733, 813, 857, 859, 923, 931, 958, 1007, 1066, 1122, 1180, 1202, 1267, 1281, 1334, 1357, 1391

ont été désignées par tirage au sort de ce jour pour être remboursées au pair le 1<sup>er</sup> juin prochain aux caisses de la

Banque d'Escompte et de Dépôts, à Lausanne, chez MM. Girardet, Brandenburg & Cie., à Lausanne, chez MM. William Cuenod & Cie., à Vevey.

L'intérêt cesse de courir à partir du 1<sup>er</sup> juin 1909.

L'obligation n° 351, sortie au précédent tirage, remboursable depuis le 1<sup>er</sup> juin 1908, n'a pas encore été présentée au remboursement. (989)

## Direktor - Stelle frei

Für eine sehr bedeutende, neu errichtete Dampfwäscherei der französischen Schweiz (Aktiengesellschaft) wird entsprechende Persönlichkeit als Direktor gesucht. Des Interesses halber ist etwelche Beteiligung in Aktien der Gesellschaft erwünscht. Fachkenntnisse nicht unbedingt erforderlich, dagegen, abgesehen von ausdauerndem Fleiss und tüchtiger Arbeitskraft, wenn möglich etwelche Kenntnisse der Chemie, jedenfalls allgemeine Erfahrung im Fabrikbetrieb. (993)

Offerten unter Chiffre U 2009 Z an Haasenstein & Vogler, Zürich.

## S. A. de l'Hôtel des Alpes-Terminus-Gare Bulle

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

### assemblée générale ordinaire

le samedi, 24 avril 1909, à 3 heures de l'après-midi à l'Hôtel des Alpes, à Bulle

Tractanda:

- 1° Rapport du conseil d'administration.
- 2° Rapport des contrôleurs.
- 3° Approbation des comptes et bilan au 23 février 1909.
- 4° Nominations statutaires.
- 5° Propositions individuelles.

Le compte de profits et pertes, le bilan et le rapport des contrôleurs seront à la disposition de Messieurs les actionnaires dès le 16 avril 1909, au domicile de la **Banque Populaire de la Gruyère, à Bulle**.

Les actions devront être déposées trois jours avant la réunion à la banque précitée pour pouvoir être représentées à l'assemblée. Le dépôt des titres pourra être remplacé par des certificats délivrés par les maisons de banque dépositaires des titres. (935)

Bulle, le 30 mars 1909.

Le conseil d'administration.

## Birsigthalbahn

### Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Freitag, den 23. April 1909, nachm. 3 Uhr auf der Lesegesellschaft, Münsterplatz Nr. 3, H. St., in Basel

Traktanden:

1. Rechnungsablage pro 1908, Bericht der Rechnungsrevisoren, Beschlussfassung über die Verwendung des Reinertrages. Décharge an die Verwaltung
2. Wahl in den Verwaltungsrat.
3. Wahl der Kontrollstelle für das Jahr 1909 gemäss § 30 der Statuten.

Diejenigen Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilnehmen oder sich an derselben vertreten lassen wollen, werden eingeladen, die Nummern ihrer Aktien beim **Schweizer Bankverein**, bei **A. Sarasin & Cie** oder im **Bureau der Bahngesellschaft in Basel** bis spätestens **20. April 1909** anzumelden und dagegen Zutrittskarten in Empfang zu nehmen.

Der Jahresbericht pro 1908 kann vom 15. April an bei den obgenannten Stellen bezogen werden. (997)

Basel, den 5. April 1909.

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident:

Dr. Ed. Kern.

## Hypothekbank in Winterthur

In der heute stattgefundenen Generalversammlung der Herren Aktionäre unserer Anstalt wurde die

**Dividende pro 1908 auf 6% = Fr. 30.** — per Aktie festgesetzt, welcher Betrag von heute an gegen Rückgabe der mit Nummernverzeichnis versehenen Coupons Nr. 22 ausbezahlt wird bei

unserer Filiale in Zürich (Bahnhofplatz Nr. 1),  
Herren Lüscher & Cie. in Basel,  
Herren Wegelin & Cie. in St. Gallen und  
unserer Kasse in Winterthur.

Formulare zu solchen Bordereaux können bei obenbezeichneten Zahlstellen bezogen werden.

Winterthur, den 3. April 1909.

Die Direktion.

## Bank für Graubünden

### Dividendenzahlung

Gegen Ablieferung des betreffenden Coupons Nr. 46 kann die Dividende für das Jahr 1908 mit

**Fr. 25 per Aktie**

bei der Tit. Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich, bei unserer Hauptkassa in Chur, sowie bei unseren Agenturen bezogen werden.

Die Direktion.

Verlangen Sie Spezialprospekt Nr. 512 über unsere praktische bewährten amerikanischen Methoden über

## Hintz Konto-Korrent

Täglich stimmend.

Täglich à jour.

Schmassmann & Co., Zürich

Bahnhofstrasse 110

(8)



**Emser Pastillen**  
in Glasröhrchen  
aus den Königlichen Betrieben zu Hms  
Allbewährt gegen  
Husten, Heiserkeit Überall  
Lösung, mildernd, erhältlich  
vorbeugend, saure-  
tugend. (52)

Wer einen wirklich guten

## Kassenschrank

will, kaufe solchen in der

### Union - Kassenfabrik

Zürich (834)

Verkaufsdepot: Gessnerallee 36

## B. Schneider



**WALERE**  
MACHINES A MANIVELLES  
POUR ACHATS  
MARQUES DE FABRIQUE  
MODELES & BREVETS DANS TOUTS LES PAYS

Les

### inscriptions

pour les

### financiers

### commerçants

### et industriels

trouvent dans la

### Feuille officielle

### suisse du commerce

la publicité la plus

étendue et la plus

efficace.

Régie des annonces:

Haasenstein & Vogler

Amerik. Buchführ. lehrtr. gründl.

durch Unterrichtsbriefe. Erfolg gar.

Verl. Sie Gratisprospekt. H. Frisch.

Bücherexperte Zürich. R. 15. 14.